



## **Aus der Gemeinderatssitzung vom 11. Mai 2026**

### **Chilbi-Richtlinien**

Die Kulturkommission hat die Chilbi-Richtlinien überarbeitet und den aktuellen Anforderungen angepasst. Mit den Richtlinien sollen die wichtigsten Regeln und Verantwortlichkeiten geregelt werden.

Der Gemeinderat hat die Richtlinien nach zweiter Lesung besprochen und schliesslich mit leichten Anpassungen verabschiedet.

Entsprechend den neuen Richtlinien hat der Gemeinderat auf Antrag der Kulturkommission die Teilnahmegebühren für die Chilbi 2026 beschlossen.

### **Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2026 (Rechnungsgemeinde)**

Der Gemeinderat hat die Traktanden für die Gemeindeversammlung festgelegt.

Es sind dies:

1. Wahl der Stimmzähler
2. Genehmigung Jahresrechnung 2025 der Sozialregion Untergäu
3. Genehmigung Anpassungen Betriebs- und Kompetenzreglement der Sozialregion Untergäu
4. Genehmigung Jahresrechnung 2025 der Einwohnergemeinde
5. Gemeinde Initiative "Faire Verteilung der Nationalbankgelder" (Gemeindeautonomie-Initiative)
6. Austritt aus Gemeindepräsidentenkonferenz Gäu
7. Verschiedenes

Die Botschaft sowie das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 11.12.2025 können ab dem 04.06.2026 zu den Schalteröffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Alle Unterlagen werden ebenfalls auf der Gemeindehomepage ([www.haegendorf.ch](http://www.haegendorf.ch)) aufgeschaltet.

### **Anpassung Statuten der Regional Feuerwehr Untergäu (RFU)**

Die RFU möchte ihre Statuten anpassen. Dies in dem Sinne, dass die Statuten so formuliert sein sollen, dass sie eine Erweiterung der RFU auf andere Gemeinden zulassen und einige formelle Prozesse vereinfachen. Der Rat hatte dazu einige Fragen und beschloss schliesslich, dass die Statuten angepasst und nochmals vorgelegt werden sollen.

## Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Hägendorf

Das Budget der Einwohnergemeinde Hägendorf für das Jahr 2025 sah in der Erfolgsrechnung ein Defizit von CHF 1'157'600 vor. Die Rechnung schloss mit einem Plus von CHF 1'013'490.86 und war damit rund CHF 2.17 Millionen besser als prognostiziert. Teilweise ist das Resultat auf hohe Sparanstrengungen der Gemeinde, aber auch auf die besser als budgetierten Ergebnisse der Schulen (Primarschule, Sekundarschule) und der Sozialregion zurückzuführen. Aufgrund nicht bzw. noch nicht ausgeführter Projekte sind die Abschreibungen geringer als budgetiert. Der wesentlichste Erfolgsfaktor jedoch sind die Steuern. Aufgrund von Zahlungen aus den Vorjahren konnten CHF 1.4 Mio. mehr Steuern eingenommen werden, als erwartet wurde.

Es gilt jedoch nach wie vor festzuhalten, dass die Liquidität der Gemeinde trotz Nettovermögen schlecht ist. Einer der wesentlichen Gründe ist, dass die Steuern nicht nur beinhalten, wer bereits bezahlt hat, sondern welche Erträge verrechnet wurden. Insgesamt fehlen der Gemeinde nach wie vor mehr als CHF 4.5 Mio., welche noch ausständig sind. Dies sind sowohl definitiv veranlagte Steuern, als auch provisorische Steuern (Vorbezug) oder wo in Bezug auf die Veranlagung noch Rechtsmittel laufen. Die Gemeinde bemüht sich, diese Einnahmen zu sichern, hat aber nur beschränkte Mittel dafür zur Verfügung.

Verwendung der Mittel in Prozent (%) im Vergleich zu den Steuereinnahmen.

| <b>Bereich</b>  | <b>2025</b> | <b>2024</b> | <b>2023</b> | <b>2022</b> |
|---|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <b>Bildung</b>  | 45.51       | 50.13       | 48.93       | 48.31       |
| <b>Sozial Sicherheit</b>                                | 22.97       | 24.07       | 24.18       | 23.09       |
| <b>Allgemeine Verwaltung</b>                            | 10.90       | 12.23       | 10.99       | 11.68       |
| <b>Gesundheit</b>                                       | 8.01        | 8.12        | 7.09        | 6.42        |
| <b>Kultur, Sport, Freizeit und Kirche</b>               | 4.40        | 5.28        | 5.28        | 4.89        |
| <b>Verkehr</b>  | 4.36        | 4.75        | 4.94        | 5.22        |
| <b>Umweltschutz und Raumordnung</b>                     | 1.70        | 1.76        | 1.50        | 2.10        |
| <b>Öffentliche Ordnung, Sicherheit und Verteidigung</b> | 0.31        | 0.30        | 0.35        | 0.33        |
| <b>Volkswirtschaft</b>                                  | 0.07        | -0.26       | -0.24       | -0.23       |

Steuererträge

| <b>Gruppe</b>               | <b>2025</b> | <b>2024</b> | <b>2023</b> | <b>2022</b> | <b>2021</b> |
|-----------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| <b>Natürliche Personen</b>  | 17'044'063  | 15'879'998  | 15'609'084  | 15'707'121  | 15'312'414  |
| <b>Juristische Personen</b> | 2'377'555   | 2'005'456   | 1'642'010   | 1'029'326   | 1'403'233   |

## Demografische Zahlen in Hägendorf in Prozent (%)

| <b>Einwohnende</b>       | <b>2025</b> | <b>2024</b> |
|--------------------------|-------------|-------------|
| Total                    | 5'339       | 5'301       |
|                          |             |             |
| <b>Alters-Demografie</b> | <b>2025</b> | <b>2024</b> |
| 0 bis 19 Jahre           | 21.45       | 21.62       |
| 20 bis 39 Jahre          | 22.31       | 22.62       |
| 40 bis 64 Jahre          | 36.82       | 36.56       |
| 65 bis 79 Jahre          | 13.65       | 13.83       |
| > 80 Jahre               | 5.77        | 5.38        |
|                          |             |             |
| <b>Geschlechter</b>      | <b>2025</b> | <b>2024</b> |
| Weiblich                 | 48.81       | 48.78       |
| Männlich                 | 51.19       | 51.22       |
|                          |             |             |
| <b>Nationalität</b>      | <b>2025</b> | <b>2024</b> |
| Schweizer/Schweizerinnen | 72.64       | 72.85       |
| Ausländer                | 27.36       | 27.15       |

### **Rücktritt aus der Kulturkommission**

Aus Lastgründen möchte die Aktuarin der Kulturkommission (Nadine Heiniger) ihr Amt nach der Chilbi bzw. per 01.09.2026 niederlegen. Der Gemeinderat hat das Demissionsgesuch genehmigt. Dies ist aufgrund des Amtszwangs nach Annahme der Wahl so vorgesehen. Die Kulturkommission ist bereits auf der Suche nach einer geeigneten Nachfolge.

Interessierte Personen melden sich bitte bei Armina Kasab oder einem Orts-Parteipräsidium ihrer Wahl.

### **Generalversammlung der VEBO**

Die GV 2026 fand in Hägendorf statt. Es waren rund 300 Personen anwesend. Hägendorf wurde durch den Gemeindevizepräsidenten Michel Henzi vertreten.

- Die VEBO ist gemäss Bericht der fünftgrösste Arbeitgeber im Kanton und eine breit aufgestellte Industrie und Dienstleistungsgruppe mit einigen Tochtergesellschaften und Eigenmarken.
- Das Umfeld ist sehr anspruchsvoll, die VEBO aber ist stabil geblieben, der Gesamtumsatz konnte gesteigert werden.
- Es wurde ein Ergebnis von CHF 1.7 Mio. erzielt.

### **Frühe Sprachförderung**

Verwaltungsleiter, Ressort Bildung und Schulleitung haben sich nach der Kündigung der Koordinationsperson mit der künftigen Aufstellung im Thema befasst.

Das Thema soll stabiler aufgestellt werden, als es in den Einführungsjahren aufgestellt war. In diesem Sinne soll die Frühe Sprachförderung weiter beim Bildungsressort angesiedelt sein, aber der Schulleitung direkt angehängt werden. Ein weiterer Benefit dieses Vorgehens wäre ein Job-Enrichement z.B. bei der Schulverwaltung.

Der Gemeinderat unterstützt diese Stossrichtung und hat Verwaltungs- und Schulleitung beauftragt, das Thema auszuarbeiten und dem Rat zum Entscheid vorzulegen.

### **Sporttag der Primarschule**

Der Sporttag der Primarschule vom 02.05.2026 war ein voller Erfolg. Bei besten Wetterbedingungen haben sich die Kinder der ersten bis sechsten Klasse im sportlich-spassigen Wettkampf gemessen.

Die Vorbereitungen durch den Werkhof, der Lehrpersonen und dem Turnverein (STV) waren effektiv und effizient, die Schule dankt herzlich dafür. Sie dankt aber auch den Eltern, die mit ihrem Besuch des Anlasses und der Unterstützung der Kinder wesentlich zum positiven Erlebnis beigetragen haben.

Die Siegerehrungen fanden am 11.05.2026 in der Schule statt.

### **Projektwoche der Primarschule**

Die stufenübergreifende Projektwoche der Primarschule war ein voller Erfolg. Die Kinder konnten sich verschiedenen Projekten widmen. So fand jedes Kind etwas, was seinem Geschmack entsprach.

In Bezug auf Themen wie Religion oder Musikunterricht gibt es noch einen kommunikativen Verbesserungsbedarf.

### **Delegiertenversammlung der Regionalen Feuerwehr Untergäu (RFU)**

Anlässlich der Delegiertenversammlung wurde kommuniziert, dass Kommandant Philipp Felber per Ende 2026 aus dem Feuerwehrdienst austritt. Sein Nachfolger wird Pascal Wyss.

Der Gemeinderat dankt Kdt Philipp Felber für seine langjährige wertvolle Arbeit für die RFU. Zudem gratuliert er Pascal Wyss zur Wahl und wünscht ihm in seiner neuen Tätigkeit viel Erfolg.